

SCHULE IN GLÜCKSTADT

Mathe-Asse beweisen ihr Können bei der Kreis-Olympiade

shz.de

von Christine Reimers

25. November 2021, 12:23 Uhr

GLÜCKSTADT | Sie tüffeln und sie denken: 48 Schüler aus dem Kreis Steinburg haben an der 16. Steinburger Mathematik-Olympiade teilgenommen. Sie fand in Glückstadt im Detlefsengymnasium statt. Stolz sind Tobias Stolze aus der fünften Klasse des Detlefsengymnasiums und Simeon Rose aus der sechsten Klasse der Kaiser-Karl-Schule Itzehoe. Denn sie haben die volle Punktzahl geschafft.



Die Mathe-Asse vom Detlefsengymnasium mit Lehrer Torsten Domrös (Foto: Christine Reimers)

„Es war ein hohes Leistungsniveau“, sagt Torsten Domrös, der die Veranstaltung organisiert und begleitet hat. Es sei schon nicht einfach gewesen, sich überhaupt für diese Runde zu qualifizieren. „Die Olympiade ist verdammt schwierig.“ Und setzte einen drauf: „In der Oberstufe waren die Aufgaben richtig schwierig“, sagt er bei der Übergabe der Urkunden in Glückstadt an die Schüler des Detlefsengymnasiums. Die anderen Schulen ehren ihre Schüler extra.

Torsten Domrös engagiert sich seit vielen Jahren

Seit 22 Jahren leitet der Oberstudienrat die Mathematik-Gruppe an der Glückstädter Schule. Was ihn freut: „Es werden immer mehr Schüler, die an der Steinburger Mathematik-Olympiade teilnehmen.“ Jede Schule durfte maximal 15 Teilnehmer melden.

Süßigkeiten für alle Teilnehmer

Es war nicht nur die Tüte Haribo, die motivierte, es war auch der Spaß am Kombinieren. Domrös: „Die Schüler versuchten in den knapp dreieinhalb Stunden, ihre Lösungen möglichst ausführlich und verständlich darzulegen. Denn nicht nur die richtigen Lösungen waren wichtig, sondern besonders die lückenlose Darstellung des Lösungsweges. Die Schüler brachten viele kreative Lösungen zustande, darunter auch andere Lösungswege als von Organisatoren der Mathematik-Olympiade vorgesehen.“

Nach einigen Diskussionen über Aufgaben und Lösungswege, nach Verzehr von Schokolade, Keksen und Haribo stand das Ergebnis fest. Die Kreismeister in diesem Jahr sind: Tobias Stolz (Detlefsengymnasium – DGG, fünfte Klasse), Simeon Rose (Kaiser-Karl-Schule Itzehoe – KKS, sechste Klasse), Anneke Bloching (DGG, siebte Klasse), Simon Kähler (Sophie-Scholl-Gymnasium Itzehoe – SSG, achte Klasse), Aaron Patyk (DGG, neunte Klasse) und aus dem zehnten Jahrgang Jan Hendrik Heinsohn (DGG) sowie aus dem elften und zwölften Jahrgang Romi Karatas (DGG).

Sie fahren zur Landesrunde, die im Februar in Flensburg stattfinden soll. In der Regel dürfen dazu 14 Schüler aus dem Kreis Steinburg gemeldet werden. Ob das so bleibt, ist angesichts von Corona noch nicht klar. Bereits sicher qualifiziert für das Kreis-Steinburg-Team haben sich aber die sieben Kreismeister.

Viele haben geholfen – auch beim Korrigieren

So einige Schüler und ehemalige Schüler halfen den Lehrern bei der Veranstaltung. Die Aufsicht führten Ute Timmermann (Auguste Viktoria-Schule Itzehoe, AVS), Martina Naudiet (Kaiser-Karl-Schule Itzehoe), Nadine Wenck (Sophie-Scholl-Gymnasium Itzehoe), Aleyna Cifci und Torsten Domrös (beide DGG). Die Schüler Jesper Borutta und Tjark Lau unterstützten Domrös bei der Durchführung der Kreismeisterschaften. Am Nachmittag hieß es dann, die Aufgaben zu korrigieren. Dies übernahmen Ute Timmermann und Katya Sörensen von der AVS, Nadine Wenck und Dirk Lehmann vom SSG und Martina Naudiet von der KKS. Hilfe bekamen sie von Schülern des Detlefsengymnasiums: Tjark Lau, Niklas Heyer, Hannes Bloching, Joris Schnoor, Romi Karatas, Joost Weidemann, Jan Hendrik Heinsohn und Jesper Borutta übernahmen die Korrektur der 5. und 6. Jahrgangsstufe. Die ehemaligen Detlefsenolympioniken Julian Kardel, Florian Dohrn, Johanna Grell und Johann Sawatzki übernahmen die Korrektur der Oberstufenteilnehmer. Julian Kardel war vor Ort und korrigierte den Großteil des 10. Jahrgangs. „Für dieses Engagement bedanke ich mich besonders, sagt Domrös.